

Julia Rinderle

Samstag, 17. Oktober 2026 - 19:00 Uhr



Verbogene Schätze

Den Abschluss der Saison 2026 gestaltet eine weitere Preisträgerin des Musikförderpreises 2024 des Bezirks Schwaben. Die Pianistin Julia Rinderle widmet sich ausschließlich Werken von Komponistinnen des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts, deren Wirken durch den Ruhm ihrer männlichen Kollegen überschattet wurde. In Clara Wiecks Fall sogar durch den eigenen Ehegatten: Bevor sie die Frau von Robert Schumann wurde, war sie eine europaweit gefeierte Pianistin und bekannter als er. Mit der Engländerin und Mahler- und Strauss-Zeitgenossin Ethel Smyth ist eine Komponistin vertreten, die in jüngster Zeit auch in Deutschland wiederentdeckt wird.

Werke von Clara Schumann, Cécile Chaminade, Ethel Smyth, Lili Boulanger, Dora Pejačević



Eintrittspreise:

Erwachsene 19,00 €
ermäßigt 16,00 €

Kartenvorverkauf online:

hoechstaedt.bezirk-schwaben.de/konzerte



Oder einfach scannen

per Telefon:

0821 / 3101 - 4533

per E-Mail:

hoechstaedt@bezirk-schwaben.de



Herzogin-Anna-Str. 52
89420 Höchstädt a. d. Donau



Einfach scannen und
direkt zu uns finden

Pop.Kulturschloss

Text – Ton – Tanz!

Die Ausstellung zu
»Sound of Schwaben«
01.04. – 04. 10. 2026



Kulturschloss goes Pop! Passend zum Kultur-Jahresmotto »Sound of Schwaben« wandelt sich Höchstädt 2026 zum Pop.Kulturschloss.

Die Ausstellung bietet einen Streifzug durch die Popmusik der letzten Jahrzehnte. Was prägte den Sound der 70er? Welche Motive tauchen besonders oft in Songtexten auf? Welche Tänze waren angesagt?

Wie immer gibt es nicht nur etwas zu lesen und anzuschauen, sondern auch viel zu erleben, auszuprobieren und mitzumachen, z.B. Workshops für Gruppen und Schulklassen, einen Instrumenten-Ausprobierntag, eine Kinder- und Jugenddisco und einen Talentwettbewerb, bei dem es Auftrittsmöglichkeiten zu gewinnen gibt.



Konzerte 2026

Rittersaal Schloss Höchstädt



Benjamin Moser

Samstag, 21. März 2026 - 19:00 Uhr



285 Jahre Goldberg-Variationen

Als im Herbst 1741 Johann Sebastian Bachs »Clavier Übung bestehend in einer ARIA mit verschiedenen Veränderungen vors Clavicimbal« erschien, ahnten wohl nur die Fachkundigen, was sie da in Händen hielten. Heute wissen wir, dass die seit dem 19. Jahrhundert sogenannten Goldberg-Variationen zu den Gipfelpunkten nicht nur der abendländischen Musik, sondern der westlichen Zivilisation schlechthin zählen. In 30 Variationen durchschreitet Bach den Kosmos der Musik und durchleuchtet die Tiefen der menschlichen Psyche. Dazu begrüßen wir – an Bachs 341. Geburtstag – den Höchstädtner Publikumsliebling Benjamin Moser.

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Goldberg-Variationen BWV 988

Kodály Quartett

Samstag, 18. April 2026 - 19:00 Uhr



Eine Legende auf Welt-Tournee

Im Jahr 1966 gründeten vier Studenten der Franz-Liszt-Akademie in Budapest ein Streichquartett – und starteten eine Erfolgsgeschichte. Die Gründungsmitglieder von einst wurden über die Jahrzehnte von anderen Musikern abgelöst, doch der Ruf blieb: Das Kodály Quartett gehört zu den weltbesten Streichquartetten, hat Tourneen auf allen Kontinenten unternommen, war bei wichtigen Festivals zu Gast, hat mit bedeutenden Musikerinnen und Musikern konzertiert und über 70 CDs vorgelegt. Anlässlich seines 60. Gründungsjubiläums geht das Quartett auf Welttournee und macht dabei auch erstmals Station im Kulturschloss Höchstädt.

Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Zoltán Kodály und Robert Schumann

Fagotti Parlandi

Samstag, 23. Mai 2026 - 19:00 Uhr



Fagotte, die sprechen

»Instrumental auf höchstem Niveau spielend, bietet Fagotti Parlandi Musik vom Allerfeinsten, äußerst unterhaltsam und kurzweilig dargeboten, stets mit Programmen mit hohem Unterhaltungswert, bei dem die Dosierung ‚nicht zu viel und nicht zu wenig‘ Humor auf das vortrefflichste stimmig ist« – so urteilte die Jury über die Fagottisten und verlieh ihnen dafür 2024 den Musikförderpreis des Bezirks Schwaben. Nun geben sie ihr Debüt im Kulturschloss Höchstädt und haben ein vielfarbiges Programm dabei, das Originalkompositionen für Fagott-Ensemble ebenso umfasst wie Bearbeitungen und den musikalischen Bogen vom 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart spannt.

Werke von Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart, Jacques Offenbach, Giacomo Puccini, Maurice Ravel u.a.

Ensemble Classique

Samstag, 27. Juni 2026 - 19:00 Uhr



Von Renaissance bis Bernstein

Zigarette im Mund oder lässig zwischen den Fingern, das Whiskey-Glass griffbereit, Sonnenbrille, rauе Stimme – so kennt man Leonard Bernstein. Hinter der ruppigen Fassade verbarg der Jahrhundert-Dirigent seine Hingabe an die Musik. Und wenn er auf gleichgesinnte Musizierende traf, kannte seine Unterstützung keine Grenzen. So erging es auch dem Ensemble Classique, das vor fast drei Jahrzehnten sein Debüt beim Schleswig-Holstein Musik Festival gab und »Lenny« als Mentor und Wegbereiter für sich gewann. Seitdem touren die sechs Musiker rund um den Globus und sind zu einem der international renommiertesten Blechbläserensembles unserer Zeit aufgestiegen.

Werke vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart
Das Konzert findet bei schlechtem Wetter im Rittersaal statt.